



01/2019

TRAIL

www.ontrail.at



Rauhenstein lädt zur
QUIZNIGHT

Donnerstag
28.2.2019
18-20 Uhr

im Pfadfinderheim Baden



Start des Losverkaufs

Der Losverkauf der 59. Pfadfinderlotterie hat begonnen. Auf 3250 Gewinner warten Gutscheine- und Sachpreise im Gesamtwert von € 150 000,--

Der Preis pro Los beträgt € 2,--.

Der diesjährige Haupttreffer ist eine Afrikareise mit Safari nach Uganda im Wert von € 15 000,--

Bis 1. April sind unsere LosverkäuferInnen der WiWö- und GuSp-Trupps wieder aktiv.

Zum Dank für Ihr Engagement winken wieder tolle Preise von der Gruppe Baden und vom Bundesverband.

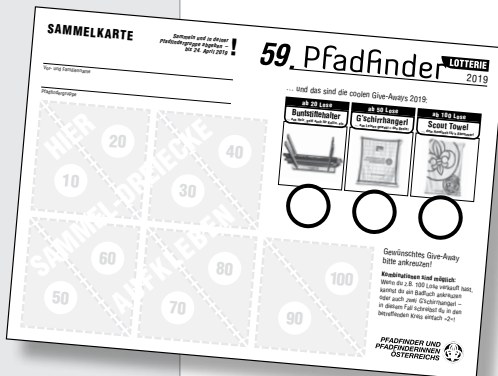
Bei 20 – 40 verkauften Losen:
Hüpfemännchen/Stifteshalter

Bei 50-90 verkauften Losen:
Zungenwurfplummi/
Pfadfinderschirrhangerl

Ab 100 verkauften Losen:
Geheimcodestift mit UV Licht/ Scout Towel für dein Abenteuer

Der/Die jeweils beste LosverkäuferInn pro Pfadfindergruppe erhält das Abzeichen „Lotty“ und eine Urkunde.

Wird heuer jemand den Vorjahressieger mit unglaublichen 340 Stück verkauften Losen übertrumpfen können?



Für die zwei besten Gruppen (absolut/relativ) Österreichs gibt es als Erfolgprämie einen Gutschein der Firma Zeltstadt zu gewinnen.

Unsere pädagogische Arbeit wird durch den finanziellen Erfolg der Pfadfinderlotterie unterstützt.

Die Ziehung findet am 15.5.2019 statt. Die Ergebnisse gibt es ab 22.05.2019 auf der Homepage www.ppoee.at

Viel Erfolg den fleißigen VerkäuferInnen und Viel Glück den Käufern!



Termine Hüttenwochenenden

- | | |
|-------------------------|---|
| WiWö Graubrüder | 4. – 5. Mai, Pfadfinderhütte Baden |
| WiWö Grünaugen | 17. – 18. Mai, Pfadfinderheim Hinterbrühl |
| WiWö Scharfzähne | 25. – 26. Mai, Pfadfinderhütte Baden |
| WiWö Bandarlog | 11. – 12. Mai, Pfadfinderhütte Baden |
| GuSp Rauheneck | 11. – 12. Mai, Leobersdorf |
| GuSp Rauhenstein | 15. – 16. März, Ort offen |
| CaEx Hydro | 18. – 19. Mai, Pfadfinderheim Ungartor |
| CaEx Hydro | Datum offen, Ort offen |

Freunde der Badener Pfadfinder und Pfadfinderinnen



Ein herzliches Dankeschön an die Freunde der Badener Pfadfinder, die unsere Arbeit mit Ihren finanziellen Beiträgen alljährlich unterstützen! (in alphabetischer Reihenfolge)

Herr Dr. Wolfgang Aigner · Herr Techn. Rat. Ing. Norbert Aue
Familie Brigitte & Anton Bauer · Herr Florian Bousek
Frau Siglinde Bösvarth · Herr Karl Brazda · Frau Johanna Brendinger
Familie Heinz Budin · Familie Helga & Anton Czerny
Herr Dr. Martin Dolp · Frau Mag. Christiane Ecker · Familie Christian Ecker
Herr Heinrich Ecker · Familie Mag. Roland Enzersdorfer
Frau Hermine Fangl · Familie Helmut Fraunhofer · Georgsgilde Salzburg
Frau Theresia Glanzner · Frau Maria Gröschl
Familie Marianne & Hans Gröschl · Frau Annette Gruber
Frau Resa Hammer · Frau Mag. Sonja Hapfenhofer
Frau Ilse Hartmann · Familie Eva-Maria & Gernot Hauer
Herr Helmut Hauer · Frau Gerda Hrabec-Gisperg · Frau Angela Huber
Herr Andreas Janisch · Herr Wolfgang Kiefer · Herr Hans Knell
Frau Dr. Helga Krismmer-Huber · Herr Dr. Peter Kubalek
Frau Waltraud Laga · Herr Dr. Helmut Leiss · Herr Paul Martschini
Familie Hannes Matheowitsch · Familie Adolf Mayer · Frau Mara Merzl
Frau Ingeborg Öhlschuster · Frau Inge Oswald · Herr Othmar Piskorz
Herr Mag. Stefan Prokopp · Herr Johann Pörtl · Frau Christl Pühr
Familie Otto Rabong · Frau Gertraude Rath · Herr Dr. Markus Rechberger
Frau Mag. Sigrid Sahann · Familie Helga Schlaisch/Isolde Frank
Frau Krista Scheerer · Frau SR. Adelheid Schorch
Herr Mag. Karl Schwarzott · Familie Barbara & Martin Stowasser
Familie Nora & Josef Steinberger · Familie Sepp Strasser
Familie Waltraud & Michael Toth · Herr Leo Tomasini
Herr Dr. Rolf Torovsky · Familie Waltraud & Michael Toth
Familie Trnka-Kwiczinsky · Frau Sophie Ulbrich-Ford
Herr Werner Weilguni · Herr Kurt Zickler

FÖRDERER, SPONSOREN und TRAIL Inserenten

Wir bedanken uns bei unseren Förderern, Sponsoren und Trail-Inserenten. (in alphabetischer Reihenfolge)

Backhaus Annamühle · Bäckerei Linauer · Bücher Schütze
Fleischerei Szabo · Ingenieurbüro Gerhard Novak
Landschaftsapotheke Mag. Haberfeld · Lions Club Baden-Helenental
Möbelhaus Schwarzott · Optiker Grünwald · Stadtgemeinde Baden
Stadtgemeinde Baden – Klima- und Energiereferat
Sparkasse Baden · Verein Bea · Wortspiele – Katharina Rollinger



Auch Sie können uns unterstützen!

Sollten auch Sie Freund der Badener Pfadfinder werden wollen, freuen wir uns über eine Einzahlung mit dem Vermerk „Freund der Badener Pfadfinder“ auf unser Konto bei der Sparkasse Baden lautend auf „Pfadfindergruppe Baden“

IBAN: AT112020500000007450
BIC: SPBDAT21

Als Inserent im Trail

Wenn Sie uns mit einem Inserat in unserer Gruppenzeitschrift Trail unterstützen möchten, dann wenden Sie sich an vorstand@ontrail.at

Preise pro Ausgabe:

1/4 S. 135 x 45 mm EUR 40,-
1/2 S. 135 x 90 mm EUR 60,-
1/1 S. 135 x 194 mm EUR 80,-
1/1 S. A5 abfallend EUR 80,-

Ihr Inserat kann wahlweise 1 bis 6x im Jahr erscheinen - bei Bedarf gestalten wir Ihr spezielles Inseratenlayout. Der Trail wird an 400 Haushalte in Baden und Umgebung verschickt.



Save the Date!



BZW
BUNDESZENTRUM
WASSERGSPRENG

PFINGSTL 2020

zum Jubiläum „90 Jahre Pfadfinder in Baden“
· Pfingsten 2020 · Gruppenlager für alle Stufen ·
· im Bundeszentrum Wassergspreng ·



Termine Sommerlager

alle WiWö	03. – 10. August 2019, Limberg
GuSp Rauheneck	27. Juli – 03. August 2019, Ritzing
GuSp Königshöhle	06. – 13. August 2019, Ort offen
GuSp Rauhenstein	06. – 13. August 2019, Techuana
CaEx Hydro	10. – 18. August 2019, International Sea Scout Centre "Island of Veruda"
CaEx Aqua	21. – 27. Juli 2019, Slowenien
RaRo	19. – 28. August 2019, Ort offen



Wir suchen Häferl und große Töpfe...

...für die Küche in unserem Pfadfinderheim. Wer uns mit Gesuchtem (Töpfe ≥ 5 Liter) unterstützen kann, meldet sich unter gruppenleitung@ontrail.at oder bei unserer Gruppenleiterin Micha: 069910524213. *Danke für die Mithilfe!*





Auflaufröche und Auflaufröchinnen gesucht

Wer möchte gerne einen **Auflauf für einen guten Zweck kochen** und damit unser Buffet bestücken?? Oder vielleicht sogar zwei? Süß, salzig, mild, scharf, traditionell oder exotisch – alles ist willkommen!

Auflaufspender melden sich bitte bei Ingrid Pelech (Tel. 0680/2186972), damit organisiert werden kann, wer wann (Samstag oder Sonntag) liefert.

An alle helfenden Hände: Vergesst bitte nicht, eure Auflaufformen wasserfest zu beschriften, damit sie nach dem Waschen auch sicher an euch retourniert werden können!
(Tipp: Leukoplast mit Marker ist wasch- und hitzebeständig)

16. Auflaufheuriger

Samstag, 25. Mai 2018 und
Sonntag, 26. Mai 2018

Weingut Bernhard Ceidl
Vöslauer Straße 15, 2500 Baden





Winterlagerfeuer

Am Beginn der Vorweihnachtszeit knisterte wie alljährlich ein gemütliches Lagerfeuer im Heimgarten, um zahlreichen BesucherInnen Wärme an einem gemütlichen Nachmittag im Schnee zu spenden!

Feuerzangenbowle, Kinderpunsch, Steckerlbrot & Baumkuchen wurden getrunken und verspeist, mit dem neuen Brandzeichen der Pfad-

finderInnen Baden konnten Hüte und Lederstücke verziert werden und im warmen Pfadfinderheim warteten viele Brett- und Kartenspiele darauf von neugierigen Besuchern gespielt zu werden.

Ein feiner Adventssonntag!

*Text: Jakob Weigl
Fotos David Pfahler*



SCHWARZOTT

Einrichtungshaus & Werkstätte



Einrichtungshaus Schwarzott · Wienerstr. 13–21 · 2500 Baden
Tel: 02252 89 534 · einrichtungshaus@schwarzott.at · www.schwarzott.at



Strandbad – Saisonkarten

Wem?

- alle aktiven Gruppenmitgliedern (Kindern und Jugendlichen), für die im laufenden Jahr der Gruppenbeitrag bezahlt wurde, sowie deren Eltern
- allen MitarbeiterInnen in Leitung und Vorstand
- allen Freunden der Badener PfadfinderInnen (fördernde Mitglieder)
- allen Mitgliedern der Pfadfinder-Gilde Baden



Auch heuer können wir ermäßigte Saisonkarten und die Benützung unserer Kabane anbieten.



Wann?

- Bestellung am Mittwoch, 10. April 2019
- Abholung am Mittwoch, 24. April 2019
- Jeweils von 17:30 – 18:30 Uhr im Pfadfinderheim

Wie?

- Eine Bestellung ist nur mit Barzahlung (Geld genau mitbringen) beim Bestelltermin möglich
- Saisonkarten, die im Kalenderjahr 2018 ausgestellt wurden, müssen nicht abgegeben werden. Die Karten werden beim ersten Zutritt im Thermalstrandbad neu aktiviert
- Für neu auszustellende Saisonkarten ist ein aktuelles Passfoto (auf der Rückseite mit Name beschriftet) sowie zusätzlich zu den unten genannten Preisen pro Karte eine Depotgebühr von 5 Euro mitzubringen.
- Kinder bis zum 6. Geburtstag sind frei, benötigen jedoch ebenfalls eine Karte für die elektronische Zutrittskontrolle (keine Depotgebühr!)
- Als Jugendliche gelten Mädchen und Burschen ab dem 15. bis zum 18. Geburtstag sowie Schülerinnen und Studenten bis zum 24. Geburtstag, Lehrlinge, Präsenz- und Zivildienstler.

Wieviel?

Erwachsene	EUR	122,-
Jugendliche bis 18 Jahre (in Ausbildung bis 25 Jahre)	EUR	88,-
Kinder (6. – 15. Geburtstag)	EUR	59,-
Familienjahreskarte: (2 Erwachsene + 1 Kind)	EUR	247,-
Kombisaisonkarte: (1 Erwachsener + 1 Kind)	EUR	150,-
weiteres Kind zu einer Familien- oder Kombisaisonkarte	EUR	45,-

Wir bitten um Verständnis, dass wir den rechtzeitigen Eingang des Gruppen-, Freunde- oder Klubbeitrags für die Kartenbestellung voraussetzen.

Die Pfadfinder-Kabane Nr.

153 befindet sich im Sportlertrakt östlich des Sprungturms. Schlüssel können bei der Saisonkartenbestellung um Euro 50,- bestellt werden und werden mit den Saisonkarten ausgegeben. Mit Ende der Mitgliedschaft (siehe Bedingungen für den Bezug einer Saisonkarte über die Pfadfinder) muss dieser Schlüssel retourniert werden.

Die Strandbadsaison beginnt am 29. April 2017.





Friedenslicht

Auch in 2018 haben wir wieder fleißig das Friedenslicht verteilen dürfen, diesmal sogar an einem etwas neuen Platz, damit das Licht nicht im Regen unterging.

Bei Punsch, guten Gesprächen und feiner Stimmung verfloß die Zeit zum Christkind wieder einmal und wir konnten uns auch diesmal über eine beachtliche Summe an freiwilligen Spenden in der Höhe von 1.100 Euro freuen, welche der Aktion „Licht ins Dunkel“ zugute kommen.

*Text: Marlene Kersten
Fotos: Vero Steinberger*



Kinderfaschingsfest

Am 19. Jänner fand ein rauschendes Fest im „Wald“ statt, bei dem sich viele Tiere aber auch Angler, Jäger und Märchenfiguren gut unterhalten haben.

Um 14:30 wurde die Bühne und der Spielesaal offiziell eröffnet und es konnte geangelt, die Mäuse gefangen und der Lukas gehauen werden. Viel Anklang fand das neugestaltete Dosenwerfen, das Murmelmikado





Das Kinderfest der Pfadfinder gibt es seit 1970, bis 1993 im Kolpinghaus, seither im Kreativzentrum. Es ist weit über die Gruppe hinaus für Generationen von Badener Kindern ein erlebnisreicher Höhepunkt des Faschingstreibens, bei dem die Aktion im Vordergrund steht.



und die anderen altgedienten und neuen Spielstände.

Wer eine Pause brauchte, konnte sich an einem reichhaltigen Buffet labern oder auf die Bühne und ins Kasperltheater wechseln.

Natürlich gab es auch heuer, für gesammelten Punkte, kleine Geschenke am Schluss zum Eintauschen. Damit ging ein aufregendes Fest zu Ende. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen 2020.

Danksagung. Einen großen Beitrag zum Erfolg dieses Festes hat heuer eine bunt gemischte Gruppe aus CaEx, (Ex-)Leitern, Eltern und Gildemitgliedern geleistet, in dem sie 10 von 14 Spielständen neu gestaltet, überarbeitet oder überhaupt neu erfunden haben.

Diese Aktion hat nicht nur den spie-

lenden Kindern viel Spaß gemacht, sondern auch die Motivation für das ganze Fest gehoben.

Ein weiterer Dank gebührt allen Eltern, die uns auch heuer sehr tatkräftig mit Kuchenspenden versorgt und somit für das leibliche Wohl der Gäste und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesorgt haben. (Verbliebene Teller können zu Heimstundenzeiten im Pfadfinderheim abgeholt werden.)

Text: Alex Pfann

Fotos David Pfahler, Vero Steinberger



DIPL.-ING. (FH) GERHARD NOVAK

INGENIEURBÜRO
FÜR BAUPHYSIK

ALLGEMEIN BEEIDETER GERICHTLICH
ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER

2500 BADEN BEI WIEN · AUSTRIA
ERZHERZOGIN ISABELLE-STR. 66

TEL.: +43 (0) 22 52 / 43 0 18 - 0
FAX: +43 (0) 22 52 / 43 0 18 - 24
E-MAIL: OFFICE@TB-NOVAK.AT



FÜ LEI

Jungleiter stellen sich vor

Markus Beier, Wichtel & Wölflinge: Grünauge

Name: Marki

Alter: 29 Jahre

Studium: Abteilungsleiter Produktion

Hobbys/Interessen: Pfadis, Sport, Freunde treffen

PfadfinderIn seit: >20 Jahren

Was ich genieße: mein Leben

Was mir gar nicht gefällt: unglückliche Menschen

Mein Traumreiseziel: aktuell Costa Rica

Worüber ich lachen kann: Flachwitze

Ich leite (dies Stufe) weil... WiWös so viel Energie haben und wir uns etwas davon anschauen können.

PfadfinderIn sein bedeutet für mich... offen auf Menschen zugehen.



GU SP

Semesterrückblick GuSp Rauheneck

Dieses Semester hat der Trupp Rauheneck besonders viele neue Pfadfinder und Pfadfinderinnen dazu gewonnen, sowohl ehemalige WiWö, neue Kinder, alte Kinder und auch zwei Schnupperleiter. Zusätzlich zu neuen Personen gab es auch andere Veränderungen; ein neues Abschiedsritual, neue Halstücher für Erstjährige, die Ablegepyramide und so weiter.

Am Programm standen aber hauptsächlich Teamwork, Teamwork, Teamwork in Form von Spieleheimstunden, Kekse backen, Stadtspielen in der Patroulle, menschliche Pyramiden und Brücken bauen etc.

Nachdem nun bald die erste Versprechensfeier für dieses Pfadfinderjahr ansteht, haben wir einige Rauhenecker*innen befragt, was





ihnen an diesem Semester besonders gut gefallen hat:

„Mein Highlight war einerseits die Punsch-Mafia und wie Julian, Daniel und Felix versucht haben, auf den Sesseln durch den Raum zu rutschen, anstatt damit eine Brücke zu bauen.“ (Raphi, Leiterin)

„Als die Vicky für den ganzen Trupp selbstgemachte Halstuchknoten mitgebracht hat!“ (Lilli, Leiterin)

„Dass wir sehr viel gespielt haben!“ (Daniel, 1. Jahr)

„Das Lose verkaufen!“ (Julian, 1. Jahr)

„Einfach da zu sein!“ (Linda, 4. Jahr)
 „Die Spieleheimstunde!“ (Isabel, 1. Jahr)

„ALLES!“ (Corelie, 3. Jahr)

„Eigentlich alles, aber die Versprechensfeier wird sicher cool auf der Ruine!“ (Anna, 2. Jahr)

„Das Kekse backen! MMMMH!“ (Fabian, 3. Jahr)

„Das Stadtspiel mit den Agenten.“ (Paul, 3. Jahr)

Text: Lilli Hofer



Landschafts-Apotheke

Mag. pharm. Heinz Haberfeld

Apothekenkosmetik • Homöopathika • Heilkräuter
 Körperpflegeartikel • Diäterika

2500 Baden - Hauptplatz 13
 Tel.: 022 52/86 3 15





Scout History Trail Station 9/10



Unsere vorletzte Station befindet sich im Fritz Fangl-Pfadfinderheim, Marchetstraße 7.

Die 1931 gegründete Pfadfindergruppe Baden wurde im März 1938 von den Nationalsozialisten zwangsweise aufgelöst. Nach Kriegsende 1945 wieder gegründet entwickelte sie sich rasch, hatte aber bis 1980 Probleme, ein passendes Quartier zu finden. Schließlich konnte 1981-82 in diesem ehemaligen Kaffeehaus ein solides Heim geschaffen werden: mit Unterstützung der Stadtgemeinde und tatkräftigem Einsatz der Eltern- und Führerschaft unter Leitung des Obmannes Fritz Fangl; nach dessen unerwartetem Tod erhielt das Heim bei der Eröffnung seinen Namen.

Da großes Interesse bestand, wurde ab 1967 stufenweise auch eine Mädchengruppe aufgebaut: formal im Österr. Pfadfinderverband erfasst, aber kooperativ mit gemeinsamer Leitung geführt, schließlich auch koedukativ mit gemeinsamen Lagern und Auslandsfahrten.

So war die Fusion von Buben- und Mädchenverband im Oktober 1976 für die

Gruppe Baden nur der offizielle Schlusspunkt einer gedeihlichen Entwicklung.

Für das anlässlich der Fusion vor 40 Jahren gesuchte gemeinsame Abzeichen gab es zahlreiche Entwürfe. Ausgewählt wurde die streng geometrische Konstruktion des Münchener Architekten Hartmut Keyler (VCP), die der Pfadfindervater Ing. Waldemar Hartmann bei der Leobersdorfer Maschinenfabrik für das Heim etwas variiert in Stahlblech schneiden ließ.

Quelle: Pfadfinder-Archiv Baden

Auszug aus der Chronik „75 Jahre Pfadfindergruppe Leobersdorf“ (Pfadfindergruppe Leobersdorf Hrsg., 2005); Kapitel „Was dahintersteckt - Die Pfadfindersymbole und ihre Bedeutung“, Seite 12f

Die Lilie ist ein jahrtausend altes Symbol der Reinheit, welches man weltweit bei den verschiedensten Kulturen und Religionen antrifft. Sie ziert das Wappen der französischen Könige, wie auch jenes der Stadt Florenz oder das unserer Nachbargemeinde Enzesfeld, welches fünf Lilien enthält. Als nach dem Erdbeben 1763 der Kirchturm der Leobersdorfer Pfarrkirche abgetragen wurde, kamen auch hier fünf kleine steinerne Wappenschilder mit je einer Lilie zum Vorschein. Man findet die Lilie auf alten Landkarten und als Pfeilspitze auf dem Kompass. Letzteres ist auch der Grund dafür, dass Baden-Powell während seiner Militärzeit das Abzeichen der Lilie als Auszeichnung für das Bestehen der Kundschafterprüfung verlieh. Bei der Suche nach einem Abzeichen für die Pfadfinderbewegung griff er auf das Symbol der Lilie zurück, weil „sie die richtige Richtung angibt und zugleich nach oben weist. Sie zeigt dir den Weg für die Erfüllung deiner Pflicht und Hilfsbereitschaft. Ihre drei Spitzen erinnern dich an die drei Punkte des Versprechens.“



Wir suchen ein gemeinsames Abzeichen!

Ab dem heurigen Herbst werden die Pfadfinder Österreichs und der Österreichische Pfadfinderinnenverband einen gemeinsamen Verein bilden.

Dafür suchen wir ein neues Verbandsabzeichen!

Es soll folgende Merkmale aufweisen:

1. Umräumungs-Kordel (Knotenseil)
2. Österreichische Bubenlilie
3. Internationales Mädchen-Kleblatt



Das ist doch eine Sache für verregnete Sommerlagertage! Der Vorschlag braucht nicht ausgefeilt zu sein.

Sendet Euren Entwurf an die PÖ (Adresse siehe Impressum).

Für die drei besten Vorschläge stehen Bücher als Belohnung in Aussicht.

Neue Abenteuer für zwei Badenerinnen

Für Ronja und Clara beginnt ein neues Abenteuer. Von Herbst 2018 bis Herbst 2020 werden wir die PPÖ als Young Delegates bei internationalen Konferenzen vertreten, wobei Ronja für WAGGGS und Clara für WOSM mit jeweils einer zweiten Person zuständig sind.

Bisher hatten wir nur digital mit dem Team, das über ganz Österreich ver-

streut ist, Kontakt. Richtig losgehen wird es am ersten Märzwochenende, wo die erste Deutschsprachige Konferenz stattfindet.

Wir werden euch auf dem Laufenden halten – beim nächsten Mal gibt es dann auch Fotos von unseren Erfahrungen – und freuen uns schon sehr auf dieses Abenteuer!

Text: Clara Novak



Ronja in Mexiko: Nuestra Cabaña

Nuestra Cabaña – A Place Where Dreams Come True

Events planen, in einem internationalen Team arbeiten, die ganze Zeit Pfadis aus aller Welt um mich und das auch noch im Ausland – für mich ein wahrge-wordener Traum.

Am 22. September 2018 war es nach monatelangen Vorbereitungen endlich so weit. Nach zwei Stunden Schlaf saß ich im Flugzeug und war auf meinem Weg nach Mexico. Für die nächsten zwei Monate arbeitete ich in einem der fünf WAGGGS World Centers in Cuernavaca, die Hauptstadt des Bundesstaates Morelos. Was ein World Center ist? Ein internationales Pfadfinderzentrum, das über das ganze Jahr verteilt Events anbietet, an denen Pfadfinder aus der ganzen Welt teilnehmen können.

Meine Aufgabe als Teil des Programmteams war unter anderem unterschiedliche Programmpunkte (History of „Our Cabaña“, Teamwork Activities...) für ein Lager vorzubereiten und dann auch währenddessen durchzuführen.

Um die oben genannten Aufgaben gut umsetzen zu können, startete für uns Freiwillige zwei Tage nach meiner Ankunft eine Trainingswoche. In dieser Woche lernten wir das gesamte Team von „Nuestra Cabaña“ kennen, erfuhren von den unterschiedlichen WAGGGS Initiativen, aber erkundigten auch die Innenstadt Cuernavacas sowie präsentierten unser eigenes Land im Rahmen eines International Festivals.



Eine Woche später hatten wir bereits das erste kurze Event – „Cuernavaca Camp“. Achtzehn Pfadfinderinnen* aus Cuernavaca verbrachten ein Wochenende im World Center und setzten sich mit dem Thema „Klimawandel“ auseinander. Meine erste Challenge: Sie sprechen kein Englisch und ich kaum Spanisch.

Nach dem Wochenende hatten wir, wie nach jedem Event, einen Tag frei, an dem wir (am Pool) entspannen, Städte besichtigen, ins Kino gehen oder den fehlenden Schlaf aufholen konnten.

Der nächste Tag startete dann um 9.00 Uhr in der Früh im Büro, wenn schon alles vom vorherigen Event aufgeräumt war. Zuerst wurde das Programm für das kommende Lager besprochen und anschließend die unterschiedlichsten Aufgaben verteilt (Erste Hilfe Boxen kontrollieren, Pinsel waschen, Spiel basteln...).

Da wir nach dem „Cuernavaca Camp“ mehr als eine Woche Zeit zum Planen hatten, bereiteten wir die nächsten beiden Events vor – das „Pick & Mix“- und das „Tag der Toten“-Event.

Was ist ein Pick & Mix? Die Teilnehmerinnen haben die Möglichkeit ihr Lager im Vorfeld mitzugestalten, indem sie aus gewissen Aktivitäten ihre Favoriten wählen. Diesmal wählten zwei schottische Gruppen ein aktives und kulturelles Programm. Im Laufe einer Woche besuchten wir ein Naturbad und eine Pyramide namens „Xochicalco“, kochten mexikanische Gerichte, entspannten bei einer Poolparty und bastelten unterschiedliche traditionelle Dinge (z.B. Ojo de Dios...).

Kaum sind beide Gruppen abgereist, blieb nicht viel Zeit zum Entspannen, denn drei Tage später startete bereits das größte Event des Jahres anlässlich des mexikanischen Tags der Toten. 63 Teilnehmerinnen aus Panama, Chile,



Argentinien, Singapur, England, Kanada, den USA und Australien nahmen daran teil. Ziel dieser Woche war es vor allem den Teilnehmerinnen mexikanische Kultur und Traditionen näherzubringen. Daher bauten wir gemeinsam einen großen Altar, bemalten Totenkopfkekse, bastelten Bilderrahmen und sahen uns den Film „Coco“ (sehr empfehlenswert!) an. Als krönender Abschluss besuchten wir am 1. November Familien, die ihren Verstorbenen zuliebe Altäre gebaut hatten und am 2. November den Stadtfriedhof. Mit bunten Blumen und Girlanden schmückten die Mexikaner die Gräber und verbringen mit der Familie einen Tag am Friedhof. Doch auch dieses Event geht nach intensiven neun Tagen zu Ende, was wir, das Programmteam, mit einem Besuch im Vergnügungspark „Six Flags“ feierten.





Am 8. November ging es schließlich mit unserem letzten Lager für diese Saison weiter – dem Sea Adventure. Das große Überthema dieser Woche waren die Sustainable Development Goals der UNO mit einem besonderen Augenmerk auf Umwelt, Plastik und existenzbedrohte Lebewesen, wie Schildkröten.

Nachdem wir ausführlich über die Themen im Rahmen von Spielen und Diskussionen gesprochen hatten, fuhren wir mit den jungen Teilnehmern aus Australien, Kanada, England, den USA und Falkland Islands in den Süden nach Acapulco. Nach einem kurzen Mittagessen im Hotel fuhren wir bereits weiter zu einer „Schildkrötenfarm“, die dank Spenden und freiwilliger Arbeit weiterhin existiert. Eine Stunde lang halfen wir leere Eierschalen aus Nestern zu buddeln und einen Strand von Müll zu befreien,

bevor wir selber Schildkröten, die am Morgen geschlüpft waren, ins Meer finden halfen.

Am nächsten Tag genossen wir alle einen freien Vormittag und eine Bootstour am Nachmittag. Einen Tag nach unserer Rückkehr beendeten wir die Saison mit einer tränenreichen Closing Ceremony.

Nur eine Woche später saß ich bereits im Bus auf meinem Weg nach Mexico City und nahm Abschied von „Nuestra Cabaña“ mit dem Wissen, irgendwann wieder zurückzukehren.

*Ich spreche immer von Pfadfinderinnen, da unsere Teilnehmer ausschließlich Mädchen waren, abgesehen von einer einzigen Ausnahme.

Text: Ronja Kok





Feuchte Fackelwanderung

War es der Herbstnebel oder der angekündigte Regen, die abschreckten - jedenfalls ließ sich eine kleine Gruppe nicht aufhalten und wanderte durch die Weinberge von Gumpoldskirchen nach Baden. Nur der Ausklang beim Punschstand wurde wegen einsetzenden Regens dann doch gestrichen.

Text: Thomas Völkerer

Foto: Netti Gruber



Advent im Klub

Weihnacht, ist immer dann, ...

Kann man einen Abend lang ein Lied singen? Ja, wenn man sich davon inspirieren läßt zu adventlichen Texten und weiteren weihnachtlichen Liedern. Beim Klubadvent gingen wir gemeinsam der Frage nach, wann für uns Weihnachten ist. Das war sehr persönlich und auch lustig und besinnlich. Jedenfalls ist eine Antwort auf die Frage: „...“, wenn du zum Klubadvent kommst.“

Text: Thomas Völkerer

Fotos: Vero Steinberger



Die Gilde geht auf's Eis

An einem perfekten Winterabend besuchten wir unsere Partnergilde Perchtoldsdorf zum Eisstockschießen.

Baden war heuer schon gleich stark vertreten wie die Gastgeber und 24 Menschen von 22 bis 80 Jahren wagten sich auf das Eis.

Niemand kam zu Sturz und mit dem

einsetzenden Schneefall wurde es noch richtig kitschig - Zitat Vero: „Es schneiiiiiiiiiiiiit!“

Den gemütlichen Heurigen nach zwei Stunden sportlicher Betätigung haben wir uns verdient. Das Resümee: Nächstes Jahr gerne wieder.

Text: Thomas Völkerer

Foto: Vero Steinberger



**HÖREN
SEHEN
GRÜNWALD**

2500 Baden, Josefsplatz 12, Tel: 02252/44421
gruenwald@optiker.at



Korrektur zu Trail 5/2018

Bei Scout History Trail, Station 7: Grand Hotel „Grüner Baum“, hat sich ein Fehler eingeschlichen; richtig muss es heißen:

Der Anfang 1930 gegründeten Pfadfindergruppe Baden stellte der Hotelier

Karl Sukfüll im folgenden Jahr an der Hochstraße oberhalb der Stadt ein Gelände zur Verfügung, auf dem die erste „Pfadfinderhütte“ erbaut und im Zuge der Int. Pfadfinderführer-Konferenz feierlich gesegnet und eröffnet wurde.



Wiedersehen im Gildeheim

Regen Zuspruch fand auch heuer das Drei-Königs-Treffen für ehemalige und aktive Mitglieder von Aufsichtsrat bzw. Vorstand der Pfadfindergruppe.

Mehr als zwei Dutzend Gäste aus allen Generationen fanden sich am 8. Jänner im „Klub“ ein und liebten alte Zeiten von Hütten- und Heimbau hochleben. Drei besondere

Gustostückerl bot der Archivabend am 22. Jänner: Gast Hans Pörtl erzählte über das Wiedererstehen der Badener Pfadfinder ab 1945; auf dem Monitor lief Ewald Merzls Tonfilm vom Nordjamb-75 in Norwegen, und Hans Knell ließ uns in seinen penibel bestückten Fotoalben aus den Sechzigerjahren schwelgen.

Text: Wilfried Martschini



Baden übernimmt Gildeweg-Redaktion

Für die vierteljährlich österreichweit verschickte Gildenzeitung wurde ein neues Team gesucht – und in Baden gefunden: Netti Gruber, Vero Steinberger (Chefredakteurin und Layouterin), Wilfried Martschini und Karin Kopecky sind schon voller Tatendrang und neuer Ideen.

Die Korrekturleserinnen Michaela Weigl und Katharina Glöckel aus Baden sowie Susanne Huber aus Bruck/Leitha werden ihnen auf die Finger schauen.

Text: Wilfried Martschini

Foto: Christian Dusek



Falls unzustellbar,
bitte zurück an:
Pfadfindergruppe Baden
Marchetstraße 7, 2500 Baden

TRAIL erscheint zweimonatlich

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Bitte überprüfen Sie Ihre Adresse.
Korrekturen bitte an unsere
Postanschrift, in den Postkasten
beim Heim oder per e-Mail an
Thomas Frühbeck:
office@ontrail.at

Termine

GRUPPE

Do. 28. Feb. **Quiznight** im Badener Pfadfinderheim, 18:00 bis 20:00 Uhr
Pfungsten 2020 **Pfingstl 2020** zum Jubiläum „90 Jahre Pfadfinder in Baden“

PFADFINDER-GILDE BADEN

Klubabend jeden Dienstag ab 19:30 Uhr im Klubheim (Palfygasse 28). Das vollständige,
detailliertere Gilde-Programm ist zu finden unter: www.ontrail.at/gilde/programm/

- Di. 05. März **Faschingsdienstag im Klub**
Di. 12. März **(voraussichtlich) Religiöser Abend** mit Martin Stowasser,
dem wir auch zum runden Geburtstag gratulieren
Sa. 23. März **Wegpflege:** Sanierung Sumpfstelle am Wanderweg
Di. 26. März **Generalversammlung**

Sa. 06. April **Hüttenputz im Haus und am Gelände**



- Di. 09. April **Liederabend:** wir singen uns durch die Liederbücher
Sa. 27. April **Wegepflege auf unserem Wanderweg**
04./05. Mai **Besuch beim Vöslauer Strudelheurigen**
Di. 07. Mai **Kandersteg Revival und Geburtstag Renate Bischel**
Mo. 03. Juni **Ausflug und Eisjause mit den Bewohnern des
Marienheims**

TRAIL Impressum

Mitteilungen für Mitglieder,
Eltern, Freunde der Badener
Pfadfinder & Pfadfinderinnen

Nr. 01/2019 – 20. Feb. 2019

Medieninhaber, Herausgeber:
Niederösterreichische Pfad-
finder und Pfadfinderinnen
Gruppe Baden,
Marchetstr. 7, 2500 Baden.
DVR: 0564958; ZVR: 45163933

Postanschrift:
Marchetstraße 7, 2500 Baden

e-Mail: trail-team@ontrail.at
Internet: www.ontrail.at

Verantw. RedakteurInnen:
Marlene Kersten, Vero Stein-
berger

Lektorat: Eva und Peter Kubalek

Layout & Gestaltung:
Vero Steinberger

Beiträge und Fotos:
Christian Dusek, Netti Gruber,
Sigrid Hauser, Lilli Hofer, Marlene
Kersten, Ronja Kok, Micha Lehner,
Wilfried Martschini, Clara Novak,
David Pfahler, Alex Pfann, Veronika
Schiller, Vero Steinberger, Thomas
Völckerer, Jakob Weigl

Titelbild: Vero Steinberger

Nächster Redaktionsschluss:
Fr., 17. Mai 2019 (02/2019)

Legasthenie?

Dyskalkulie?

Lese- & Rechtschreibschwäche?

Ich kann helfen!

WORTSPIELE

Diplomierte Legasthietrainerin & Spielepädagogin

Tel. 0699 / 100 21 700 · www.wortspiele.at